

**„Gemeinsam engagiert“
Qualifizierung
von Hauptamtlichen in der Flüchtlingshilfe**

Fachtag

1. und 2. Dezember 2016

Evangelische Zentrum
Kloster Drübeck

Themenschwerpunkt Selbstschutzbewusstes Haupt- und Ehrenamt

Geflüchtete benötigen neben der Versorgung mit Nahrung, Kleidung und medizinischer Hilfe auch intensive Unterstützung bei nahezu allen alltäglichen Angelegenheiten. Sie flüchteten vor Krieg, tragen ihr Leid, Traurigkeit und die Bilder schlimmster Szenen in sich. Vielen ist es durch das Erlebte kaum möglich, sich motiviert in das deutsche Integrationssystem zu begeben, andere müssen weiter bangen – um Abschiebung oder Rückführung nach Dublin III.

Integration ist eine Leistung, auch für die Haupt- und Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe, die im symbolischen Sinne Tragen helfen. Doch ein stetig hohes Arbeitsaufkommen und die Konfrontation mit Schicksalen können stark belasten. Überforderung und Stress können ihren Tribut fordern.

Mit unserem Fachtag wollen wir den Blick auf die Tätigkeiten im Jahr 2016 wenden, sie reflektieren und uns für das kommende Jahr stärken. Die eigene Achtsamkeit soll gefördert und gestärkt, Ressourcen geweckt werden. Auch den richtigen Umgang mit traumatisierten Geflüchteten möchten wir thematisieren.

Wir wünschen uns, dass der Fachtag zu einem optimalen Forum für Ihre Tätigkeit wird und Sie viel für sich und die Ehrenamtlichen mitnehmen können!

Programm

Donnerstag, 1. Dezember 2016

- 11.00 Uhr Ankommen und Mittagsimbiss
- 12.00 Uhr Begrüßung, Organisatorisches, Kennenlernen
- 13.15 Uhr Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe
Anne Wedekind, Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt e.V.,
Projektmitarbeiterin "Mobile Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements für Geflüchtete"
- 14.30 Uhr Workshop:
Burnout verstehen, Risiken erkennen und erfolgreicher mit Ressourcen umgehen
Dr. Cornelia Demuth, Diplompädagogin und Systemische Beraterin
- 17.30 Uhr Abschluss des Tages
- 18.00 Uhr Andacht in der Klosterkirche
im Anschluss gemeinsames Abendessen

Freitag, 2. Dezember 2016

- 8.30 Uhr Tagesauftakt – Morgenandacht
Pfarrerin Petra Albert, Lothar-Kreyssig Ökumenezentrum, Fachbereich Migration
- 9.00 Uhr Posttraumatische Belastungsstörung bei Geflüchteten verstehen
Markus Sziegoleit, Freier Dozent, Psychologe
- 10.30 Uhr Seelsorge in der Arbeit mit Geflüchteten
Ulrike Wolter-Victor, Seelsorgerin im Diakoniekrankenhaus Halle und Entspannungstrainerin
- 13.00 Uhr Austausch bei gemeinsamem Mittagessen
- 14.00 Uhr Abschluss der Veranstaltung
Tagungsmoderation
Rabah-Melodie Moussa

Organisatorische Hinweise

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 18. November 2016 per [Anmeldeformular auf der Webseite](#). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Sollten wir mehr Anmeldungen erhalten, als Plätze zur Verfügung stehen, kann nur eine Person pro Einrichtung teilnehmen. Wir raten dennoch, sich zunächst anzumelden. Wir kommen dann ggf. auf Sie zu.

Für die Veranstaltung entstehen Ihnen die Reisekosten zum Tagungsort. Übernachtungs- sowie Verpflegungskosten werden von uns für Sie übernommen.

Veranstaltungsort und Übernachtung:

Evangelisches Zentrum Kloster Drübeck
Klostergarten 6
38871 Drübeck

Kontakt:

Diakonie Mitteldeutschland
Projekt „Gemeinsam engagiert“
Merseburger Straße 44
06110 Halle
www.diakonie-mitteldeutschland.de

Rabah-Melodie Moussa
Projektkoordinatorin „Gemeinsam engagiert“
Telefon: 0345 122 99-383
Telefax: 0345 122 99-399
Mobil: 0152 090 52 771
E-Mail: moussa@diakonie-ekm.de

Information und Organisation:

Rabah-Melodie Moussa
Dorothea Pelliccioni

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

Wir sind Nachbarn. Alle

Für mehr Verantwortung miteinander –
Eine Initiative der Diakonie und der evangelischen Kirchen